



07.12.2022

Mehr Komfort und Effizienz für Fluggäste:

## **Auftakt für den Umbau der Passagierkontrollen am Münchner Airport**

Start der Umbauarbeiten im Terminal 2 des Münchner Flughafens: Bis voraussichtlich Herbst 2024 wird am Münchner Flughafen die zentrale Sicherheitskontrolle im Terminal 2 modernisiert und technisch auf höchstem Standard umgerüstet.

Anstelle der bekannten, klassischen Kontrollstellen kommen zukünftig Spuren mit innovativer Technik zum Einsatz. In der kommenden Woche, ab Montag, 12. Dezember 2022, wird zunächst die Service-Insel der Lufthansa auf der Abflugebene 04 eingehaust – sie wird in den kommenden Wochen zurückgebaut, um die nötigen freien Flächen zu schaffen. Während der Umbauphase der Kontrollspuren ab kommenden Januar werden Passagiere veränderte Wegeführungen vorfinden – zudem ist die Zahl der Kontrollspuren teilweise reduziert.

Nach Abschluss der Arbeiten profitieren die Fluggäste von insgesamt 15 neuen Sicherheitskontrollspuren, die höchste Ansprüche an Komfort und Ergonomie erfüllen. Das für die Passagierkontrollen am Münchner Airport verantwortliche Luftamt Süd der Regierung von Oberbayern setzt dabei spezielle Computertomographen [CT-Scanner] ein.

Nach der Umrüstung profitieren Passagiere von schnelleren, effektiveren Abläufen und einem merklich verbesserten Komfort. So überprüfen die CT-Scanner nicht nur jedes Handgepäckstück auf Fest- und Flüssigsprengstoffe, sie stellen den Kontrollkräften zudem eine dreidimensionale Ansicht des Handgepäckstücks auf dem Bildschirm zur Verfügung. Dank der neuen Computertomographen müssen keine elektronischen Geräte oder Flüssigkeiten mehr aus dem Gepäck genommen werden. Alle persönlichen Gegenstände werden an den vier Vorbereitungsplätzen je Spur in große Wannen gelegt und auf einem langen Ausgabeband mit viel individuellem Freiraum wieder ausgegeben.

Passagiere können sich hierfür die individuell benötigte Zeit nehmen und sogar langsamere Fluggäste überholen. Durch die hohe Effizienz der modernen Kontrollspuren kann der Passagierdurchsatz pro Kontrollspur im Vergleich zu den konventionellen Kontrollspuren deutlich gesteigert werden.

In insgesamt sechs Bauphasen, wird von nun an die zentrale Fluggastkontrollstelle im Terminal 2 auf die neue Technik umgerüstet. Die Ausstattung der ersten drei Kontrollspuren im Terminal 1 beginnt im ersten Quartal 2023. In Zeiten mit hohem Verkehrsaufkommen wie z.B. Pfingsten oder während des Oktoberfestes werden die Umbauarbeiten zeitweise ausgesetzt, damit während dieser reiseintensiven Zeiten mit besonders hohem Fluggastaufkommen genügend Kontrollspuren zur Verfügung stehen und eine reibungslose Abwicklung der Kontrollen gewährleistet werden kann. Der Münchner Airport wird dann der erste Flughafen in Deutschland sein, der nahezu vollständig mit der neuen Sicherheitstechnik und den komfortablen Kontrollspuren ausgestattet ist.

Flughafen München GmbH

Presse

Tel: +49 89 / 975 – 41180

[www.munich-airport.de](http://www.munich-airport.de)

Deutsche Lufthansa AG

Media Relations

Tel: +49 89 / 977 – 2900

<http://newsroom.lufthansagroup.com>